

FISS-Fürther Initiative zur Integration schulpflichtiger Spätaussiedler/innen

Transfer-Prozess

zur

Weiterförderung unseres LISA-Projektes
in der Stadt Fürth

ein Projekt der



Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft der Stadt Fürth
elan - einsteigen, lernen, arbeiten, neuorientieren GmbH

Gefördert durch die

Robert Bosch **Stiftung**

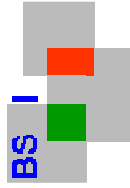
FISS – Bausteine & Partner



Kompetenzzentrum
Fürth



Fürth



Case Management:
einzelfallorientierte Unterstützung
zur Sicherung des Übergangs
Schule - Beruf

Netzwerkmanagement:
Ressourcenbündelung &
Organisation
schulergänzender
Bildungs- und
Qualifizierungsangebote

**Eltern- &
Multiplikatorenarbeit:**
Stärkung der
Unterstützungskompetenz von
Erwachsenen

Methodenkoffer:
Arbeitshilfe für
Multiplikatoren/innen



FISS - Fürther Initiative für schulpflichtige (Spät)AussiedlerInnen
ein Projekt der Qualifizierungsgesellschaft elan GmbH, gefördert durch die

Robert Bosch Stiftung

FISS - Ergebnisse

Case Management:

80 Spätaussiedler/innen ab der 8. Klasse
50 bisher beendet, davon
45% in Ausbildung/Arbeit
20% EQJ/BVB
15% Schule
10% Integrations Sprachkurs
10% Abbrüche

Netzwerkmanagement:

Operatives „Schnittmengennetzwerk“
Organisation von über 20 Zusatzangeboten
(Nachhilfe, Sprachförderung, Berufswahl,
Bewerbungstraining)
für insges. über 200 Schüler/innen,
35% davon russischer Muttersprache

Eltern- & Multiplikatorenarbeit:

Sprechstunden für Einzelberatungen
10 Infoveranstaltungen an Schulen/Jahr
10 Multiplikatorenschulungen/Jahr
„Schulklingelfest“
„Infobrunch“

Methodenkoffer:

Elternmappe in deutsch, russisch & türkisch
Modulmappe Berufswahl &
Bewerbungsprozess
Beratungshilfe „Förderangebote für
Schüler/innen mit Migrationshintergrund“



FISS - Fürther Initiative für schulpflichtige (Spät)AussiedlerInnen
ein Projekt der Qualifizierungsgesellschaft elan GmbH, gefördert durch die

Robert Bosch Stiftung

FISS – Erfolgsfaktoren

- Kommunale Tochtergesellschaft als Projektträger**
 - Offizieller Auftrag „Verbesserung der Integrationsbedingungen“
- „Integrationsinitiative“ Fürth**
 - Breites, kommunales Bündnis für Integration
- „Einklinken“ in bestehende Netzwerke**
 - Vermeidung von Doppelungen/Konkurrenzen, Nutzung von Synergien
- Aufsuchender Ansatz**
 - Erreichen der Zielgruppe
- Konkrete Angebote in enger Absprache mit Schulen/Lehrkräften**
 - Gewinnung von Fürsprechern/innen
- Präsentation konkreter, messbarer Erfolge in Gremien/Ausschüssen**
 - Bewilligung kommunaler Zuschüsse
- Unterstützung/Förderung durch die Robert-Bosch-Stiftung**
 - Renommee

FISS – Finanzierung des Transferprozesses

Case Management:

Rückzug aus der einzelfallbezogenen Arbeit bis 09/2008

Bis dahin finanziert aus Eigenmitteln (Jugendamt Fürth)

Netzwerkmanagement:

Als Kofinanzierung beantragt im Jugendhilfeausschuss 09/2007, bewilligt bis 12/2008 mit Option Weiterförderung bis 09/2009

Ausweitung/Intensivierung der Eltern- & Multiplikatorenarbeit

und

Transfer des Methodenkoffers

an Schulen, in Jugendhäuser, Migrationsvereine etc. als

Arbeitsschwerpunkt der Transferförderung, finanziert über die Mittel der Robert-Bosch-Stiftung bis 09/2009



FISS - Fürther Initiative für schulpflichtige (Spät)AussiedlerInnen
ein Projekt der Qualifizierungsgesellschaft elan GmbH, gefördert durch die

Robert Bosch Stiftung

FISS – Sicherung der Nachhaltigkeit

1. **Case Management**
durch Kompetenzagentur & Jugendmigrationsdienst
 2. **Netzwerkarbeit**
 - auf der administrativ-stuernden Ebene „Netzwerk Migration“
 - auf der operativen Ebene „Vertrauensnetzwerk Schule-Beruf“
 3. **Eltern- und Multiplikatorenarbeit** durch
 - Schulung ehrenamtlicher und professioneller Multiplikatoren
 - Elternberatung, -arbeit der Landsmannschaft & elan GmbH
 4. **Methodenkoffer:**
 - ist bis 08/2009 allen wesentlichen Akteuren des Übergangsmanagements in Fürth als Instrument vertraut
 - wird von den Partnern des „Vertrauensnetzwerkes Schule-Beruf“ aktualisiert
- + **Fortlaufende Finanzakquise**
zuletzt Antragstellung über § 33 SGB III, Xenos, Arbeitsmarktfond ...